

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 284.

Dienstag den 12. December 1893.

(5475 a) 3. 3417.
Concurs-Ausschreibung.

Beim k. k. Landesgerichte in Laibach ist eine **Amtsdiener-,** event. eine **Dienergehilfen-Stelle** mit dem Gehalte von 300 fl., 25proc. Activitätszulage, dem Anspruche auf Amtskleidung nach den bestehenden Vorschriften und dem Vorrückungsrechte in das höhere Gehalt von 350 fl. erledigt.

Bewerber um diese Stelle haben ihre Gesuche, in denen sie auch die volle Kenntnis der slovenischen Sprache nachzuweisen haben, bis 10. Jänner 1894 beim Landesgerichts-Präsidium in Laibach einzubringen.
Laibach am 6. December 1893.

(5469) 3—1 Nr. 36.081.
Postmeisterstelle.

Wegen Wiederbesetzung der erledigten Postmeisterstelle bei dem k. k. Post- und Telegraphen- amte Nassenfuß, Bezirkshauptmannschaft Gurkfeld, wird hiemit der Concurs ausgeschrieben.

Die Bezüge bestehen in der Jahresbestallung von 500 fl., in dem Amtspauschale von 120 fl. und in der Telegraphenbestallung von 120 fl.

Die Verleihung erfolgt gegen Abschluss eines Dienstvertrages und Leistung einer Caution von 500 fl.

Gesuche sind binnen drei Wochen bei der Post- und Telegraphen-Direction in Triest einzubringen.

Zur Belehrung der sich meldenden Bewerber wird noch beigefügt, daß die bezüglichen Gesuche die Nachweisung über das Alter, das Vermögen und die Moralität des Bewerbers sowie über den Besitz eines zur Ausübung des Postdienstes geeigneten feuer- und einbruchssicheren Locales enthalten müssen.

Sollte die Postmeisterstelle einem zur Ausübung des Post- und Telegraphendienstes nicht befähigten Bewerber verliehen werden, so hätte sich derselbe nach einer angemessenen Praxis den bezüglichen Prüfungen zu unterziehen. In Ermanglung dieses Erfordernisses darf laut Dienstvertrages die Ausübung der Post- und Telegraphenmanipulation nur von einer hierzu befähigten und beedeten Arbeitskraft (Post- und Telegraphen-Expeditior oder Expeditiorin) auf Kosten und Verantwortlichkeit der Postinhabung besorgt werden.

Die Dienstcaution kann bar gegen 5proc. Verzinsung oder hypothekarisch oder in Staatsobligationen, welche im Nominalwerte angenommen werden, geleistet werden.

Näheres bei der k. k. Post- und Telegraphen-Direction in Triest.

k. k. Post- und Telegraphen-Direction.
Triest am 4. December 1893.

(5383) 3—3 3. 22.984.

Edictal-Vorladung.

Mathias Maslovac, derzeit unbekanntem Aufenthaltes, wird aufgefordert, die von seinem Wittsgewerbe Cat.-Nr. 192 der Struergemeinde Großlaschitz pro 1893 ausstehenden Erwerb- und Einkommensteuer-Rückstände, zusammen per 12 fl. 56 kr., zuverläßig

binnen 14 Tagen

beim k. k. Steueramte in Großlaschitz zu berichtigen, widrigens dieses Gewerbe von Amtswegen gelöst werden wird.

k. k. Bezirkshauptmannschaft Gottschee am 29. November 1893.

(5478) 3—1 3. 864.
Lehrstellen.

Im Schulbezirke Tschernembl werden nachbenannte Lehrstellen ausgeschrieben:

1.) Die zweite Lehrstelle an der dreiclassigen Volksschule zu Semič mit dem Jahresgehälte von 500 fl. zur definitiven, eventuell provisorischen Besetzung. In Ermanglung einer männlichen Lehrkraft kann diese Stelle auch durch eine Lehrerin, jedoch nur provisorisch besetzt werden.

2.) Die dritte Lehrstelle in Semič mit dem Jahresgehälte von 450 fl. zur definitiven, eventuell provisorischen Besetzung und

3.) die dritte Lehrstelle an der dreiclassigen Volksschule zu Dragatus mit dem Jahresgehälte von 450 fl. nebst Naturalwohnung nur zur definitiven Besetzung.

Die Gesuche sind

bis zum 27. December l. J.

beim k. k. Bezirksschulrathe in Tschernembl einzubringen

k. k. Bezirksschulrath in Tschernembl am 7. December 1893.

Anzeigebblatt.

Nur gute, reelle Seidenstoffe empfehlen
M. J. Elsinger & Söhne
Wien, Mariahilferstrasse 60 — Gegr. 1831.

Seidenstoffe

zu billigen Preisen:
Neuheiten in farbigen Damassé — Surah rongeant — Surah glacé —
Bengaline façonnée — Schwarzen Seidenstoffen — Echte Pongee —
Farbigen Satin Duchesse uni und façonnée — für ganze Roben oder zu
Roben-Arrangements etc. etc.

Ausserordentlicher Gelegenheitskauf:
Surah, reine Seide, Abendfarbe p. M. fl. — 88 Surah rongeant p. M. fl. 1.30
Foulard imprimé — 76 Bengaline façonnée, Abandl. 1.40
Bengaline ondulée, einfarbig 1.20 Damassé, schwarze, reine Seide 1.45
Pongee imprimé, hellfond 1.10 Triootine façonnée, farbige 1.40
Surah rayé 1.25 Brocate damassé, farb. fl. 1.50

Muster auf Verlangen gratis und franco.

Visitkarten
in elegantester Ausführung liefern prompt
Ilg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg 18-14
(5011) Bahnhofgasse 15. — Congressplatz 2.

Zur Capitals-Anlage besonders geeignet
4% ige Kronen-Pfandbriefe
der österreichischen
Central-Bodencredit-Bank
gesetzlich als **pupillarsicher** und **cautionsfähig** anerkannt.
Dieselben sind statutenmäßig durch **Hypothekar-Forderungen** gedeckt,
und haften für dieselben überdies das **Actien-Capital** von vier Millionen
Gulden. Die Zinsen dieser Pfandbriefe sind **steuerfrei.**
Wir erlassen dieselben **provisionsfrei** genau zum **amtl. Börsencourse.**
Wechselstuben-Actien-Gesellschaft (5470) 2—1
Wien. Wollzeile 10. **„MERCUR“** Wien. Mariahilfstr. 74 B.

Hoch rentierendes Anlagepapier.
6% ige bulgarische Staats-Hypothekar-Anleihe.
In Gold verzinslich und rückzahlbar.
Hypothekarisch sichergestellt durch erste Hypothek auf die Eisenbahnen Rustschuk-Varna und Kaspitschan-Sofia-Küstendil sowie auf die beiden Hafenplätze Burgas und Varna.
Steigerungsfähig, weil die Obligationen noch circa **11 Procent** unter dem Gold-Paricourse notieren und die hohe Rentabilität eine Avance des Courses rechtfertigt.
Vollkommen steuer- und gebührenfrei für jetzt und alle Zukunft.
Rentabilität zum jetzigen Course circa 6 1/2 Procent.
Zum Tagescourse erhältlich in der (1341) 43—38
Wechselstube J. C. Mayer in Laibach.

BÉNÉDICTINE
LIQUEUR DES ANCIENS BÉNÉDICTINS
De L'ABBAYE DE FÉCAMP (France).
Vortrefflich, tonisch, den Appetit und die Verdauung befördernd.
A. Legrand aîné
Man achte darauf, dass sich auf jeder Flasche die vier-eckige Etikette mit der nebenstehenden Unterschrift des General-Directors befindet.
Nicht allein jedes Siegel, jede Etikette, sondern auch der Gesamteindruck der Flasche ist gesetzlich eingetragen und geschützt. Vor jeder Nachahmung oder Verkauf von Nachahmungen wird mithin ernstlich gewarnt, und zwar nicht allein wegen der zu gewärtigenden gesetzlichen Folgen, sondern auch hinsichtlich der für die Gesundheit zu befürchtenden Nachteile, welchen sich der Consumant aussetzen würde.
Die Nachbenannten verpflichteten sich schriftlich, keine Nachahmungen unserer allein echten Bénédicotine zu verkaufen:
Joh. Buzzolini, Wein und Delicatesses; **Anton Gnesda's Wwe.** Café «Elefant»; **Rudolf Kirbisch,** Conditor; **Andreas Stuppan,** Café «Valvasor».
(5034) 48—31 **HANS HOTTENROTH,** General-Agent, **HAMBURG.**

(5456) 3—3 Nrn. 7306, 8528, 8942, 8943, 8944.
Uebertragung zweiter executiver Feilbietung.
In der Executionssache
1.) der krain. Sparcasse in Laibach;
2.) der Amalie Berhove in Rudolfs-wert;
3.) der Hedwig und des Johann Gogola in Laibach;
4.) des Franz Debec von Narein;
5.) der Handelsfirma Medica & Krizaj von St. Peter — wurde die zweite executive Feilbietung der Realität des

ad 1.) Anton Sušelj von Unter-toschana Nr. 12;
ad 2.) Andreas Cole von Zalog;
ad 3.) Johann Klemen von Lueg;
ad 4.) Johann Kaluza von Narein;
ad 5.) Jakob Bobek von Kal — und zwar:
ad 1.) Einl. 3. 95 der Cat.-Gde. Koschana;
ad 2.) Einl. 3. 30 der Cat.-Gde. Zalog;
ad 3.) Einl. 3. 113 der Cat.-Gde. Bukuje;
ad 4.) Einl. 3. 39 der Cat.-Gde. Narein;

ad 5.) Einl. 3. 81 der Cat.-Gde. Kal — auf den
12. December 1893,
vormittags 10 Uhr, hg. mit dem ursprünglichen Anhang übertragen.
k. k. Bezirksgericht Adelsberg am 1ten December 1893.
(5433) 3—1 Nr. 4303.
Bekanntmachung.
Von dem k. k. Bezirksgerichte in Senojetz wird bekannt gemacht:
Ueber die Klage des Anton Doles von Landol (durch Dr. Deu) gegen den nun unbekanntem Aufenthaltes in Amerifa

weisenden Jakob Doles von Landol de praes. 4. December 1893, 3. 4303, pcto. Erlöschung einer Forderung pr 112 fl. wurde dem Beklagten Alexander Delleva von Landol zum Curator bestellt, und demselben die Klage, worüber die Tag-satzung zur summarischen Verhandlung auf den
22. December 1893,
vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang des § 18 der Allerh. Ent-schließung vom 18. October 1845, Nr. 906, angeordnet wurde, zugestellt.
k. k. Bezirksgericht Senojetz, den 4. December 1893.

(5349) 3—1 St. 6123 do 6140.

Oklic.

Radi izbrisa zastavnih pravic vložili so na zapisnik tožbe de praes. 27. novembra 1893, št. 6123 do 6140;

- 1.) Helena Klemenčič iz Topola št. 14 pcto. 70 gold. in 22 gold.;
- 2.) Jožef Klemenčič od tam št. 15 pcto. 600 gold. dvakrat, 100 gold. in 300 gold.;
- 3.) Franc Jereb iz Davče št. 3 pcto. 20 gold.;
- 4.) Marija Bogataj iz Dolenje Dobrave št. 3 pcto. 25 gold. 46²/₃ kr.;
- 5.) Franc Preve iz Dražgoš p. c. št. 11 pcto. 40 gold., 40 gold., 50 gold., 200 gold.;
- 6.) Jakob Bertoneclj od sv. Klementa št. 15 pcto. 200 gold. in 62 gold.;
- 7.) Jakob Vodnik iz Gabrske Gore št. 1 pcto. 200 gold., 291 gold. 35 kr., 218 gold. 52 kr., i. t. d.;
- 8.) Franc Luznar iz Dražgoš n. p. 23 pcto. 138 gold. 45 kr.;
- 9.) Luka Lotrič iz Dražgoš n. p. 24 pcto. 50 gold., 50 gold., trikrat po 10 gold., 150 gold. 20 kr.;
- 10.) Janez Lotrič iz Dražgoš n. p. 25 pcto. 4 gold., 12 gold., šestkrat po 36 gold.;
- 11.) Matevž Kavčič iz Dražgoš n. p. 27 pcto. 20 gold.;
- 12.) Marija Pegam iz Dražgoš n. p. 10 pcto. 77 gold. 59³/₄ kr., 180 gold., 200 gold.;
- 13.) Luka Lotrič iz Dražgoš n. p. 29 pcto. 200 gold., 150 gold., 150 gold.;
- 14.) Marija Frakelj, omož. Jelenc, n. p. 1 pcto. 25 in trikrat 50 gold. 26 kr.;
- 15.) Gropa Jelenc n. p. 2 pcto. 100 gold. in 300 gold.;
- 16.) Franc Megušar n. p. 9 pcto. 573 gold. 45 kr. in 100 gold.;
- 17.) Janez Dobre iz Dražgoš n. p. 17 pcto. 300 gold., 300 gold., 60 gold., in 100 gold.;
- 18.) Gašper Fabjan iz Dražgoš n. p. 34 pcto. 80 gold. in 20 gold. — proti ad 1 Jerneju Klemenčiču iz Zabrekve in Martinu Bertoneclju iz Lajs št. 8; ad 2 Mini, Mici, Antonu in Maruši Klemenčič iz Zabrekve;
- ad 3 Juriju Sturmu iz Davče;
- ad 4 Mici Bogataj iz Dolenje Dobrave;
- ad 5 Gregorju, Jožefu, Mini in Jeri Prevc iz Dražgoš;
- ad 6 Jakobu Lotriču od sv. Mohora št. 3;
- ad 7 Mici Sedej in njenemu možu, Mici Sedej mlajši, Ani Sedej, rojeni Čadež, Juriju Sinku, Mici in Ancu Sedej, Mici Sedej, Janezu in Mihi Sedeju, Maruši Sedej, vsi iz Gabrske Gore, in Primožu Subic iz Zabe Vasi;
- ad 8 Mici Solar iz Dražgoš;
- ad 9 Mici Pogačar, Heleni, Lovrencu, Matiji, Juriju in Heleni Gärtner, ter Matevžu Kavčiču iz Dražgoš;
- ad 10 Luki, Vrbanu, Matevžu, Neži, Jerneju, Simnu, Urši in Mici Lotrič, vsi iz Dražgoš;
- ad 11 Andrej Jelenčevim otrokom iz Dražgoš;
- ad 12 sestri Gregorja Luznarja in Matiji Jelencu iz Dražgoš;
- ad 13 Luki, Mariji in Minci Lotrič iz Dražgoš;
- ad 14 Antonu Kavčiču, Jakobu in Luki Frakelju tam;
- ad 15 Vrbanu in Heleni ter Vrbanu Jelencu ml. tam;
- ad 16 Heleni in Matiji Megušar od tam;
- ad 17 Juriju Potočniku, Juriju in Bari Potočniku ter Heleni Dobre iz Dražgoš;
- ad 18 Simnu in Neži Fabjan, vsi že zamrli, ozirom neznanega bivališča, in njih neznanim pravnim naslednikom.

Narok v skrajšane, oziroma redne ustne razprave se je o vseh teh tožbah odredil na

9. januarja 1894

ob 8. uri dopoldne pri tem sodišči z navajanjem na § 18 skrajš. post., ozir. § 29 o. s. r.

Toženim postavili so se skrbnikom na čin

- ad 1, 2, 5, 6, 8 do 18 g. Franc Šlibar iz Selc;
- ad 3 g. Andrej Telban iz Zavodenj;
- ad 4 g. Andrej Šraj iz Gorenje Vasi;
- ad 7 g. Jožef Krek iz Javorja — dostavši jim prepise tožeb, in se bode s taistimi pravdna stvar razpravljala in potem sodilo, ako toženci sami ne pridejo ali družega zastopnika ne pošljejo.

C. kr. okrajno sodišče Škofja Loka dne 27. novembra 1893.

(5492) 3—1 Nr. 10.961.

Exec. Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der krain. Sparcasse in Laibach die executive Versteigerung der dem Anton Obreza von Laibach gehörigen, gerichtlich auf 6200 fl. geschätzten, im Grundbuche der Cat.-Gmde. Stadt Laibach sub E. Nr. 265 vorkommenden Realität bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfahrungen, und zwar die erste auf den

22. Jänner

und die zweite auf den

26. Februar 1894,

jedesmal vormittags um 10 Uhr im Sittlicher Hofe am Alten Markte mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Landesgericht Laibach am 5ten December 1893.

(5449) 3—1 Nr. 10.417.

Erinnerung.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird dem Vincenz Lorenz von Mooswald unbekanntes Aufenthalts hiemit erinnert:

Es habe wider denselben bei diesem Gerichte Josef Perz von Windischdorf (durch Dr. Gottlieb in Gottschee) die Klage de praes. 29. November 1893, Z. 10.417, ob 100 fl. f. N. hg. eingebracht und die Tagfahrung im Summarverfahren auf den

19. December 1893

hiergerichts angeordnet worden.

Da der Aufenthaltsort des Geflagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Anton Jezelnitar von Gottschee als Curator ad actum bestellt.

Der Geflagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit derselbe allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertretung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und der Geflagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

Gottschee am 30. November 1893.

(5464) 3—1 St. 16.971.

Oznanilo.

(Št. 24 iz 1. 1893.)

I. Prodaja v izvršilni zadevi.

Antona Bojanc iz Zdinje Vasi kot dediča in pravnega naslednika Franceta Bojanca (po dr. J. Šeguli v Rudolfovem) proti Jeri Planin iz Zdinje Vasi pcto. 130 gold. c. s. c. posestvo vložna št. 233 in 234 kat. obč. Zdinja Vas, cenilna vrednost s pritiklino 77 gold.

50 kr. in 235 gold., odlok ddo. 2. decembra 1893, št. 16.717, narok na 19. januarja in 22. februarja 1894.

Prodaja vrsila se bode ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči proti 10% vadiju, pri drugem naroku oddale se bodejo zemljišča pod cenilno vrednostjo. Cenilni zapisnik, dražbeni pogoji in izpiski iz zemljiške knjige so na upogled pri tem sodišči.

II. Tožbe.

- 1.) Janezu Vidmarju iz Kronova;
- 2.) Jenže Mesajedcu iz Prapreč;
- 3.) Francu Šasku iz Pangerčgrma in 4.) Juriju Kastreucu iz Hrušce in njih nepoznanim naslednikom se naznanja, da so pri tem sodišči vložili tožbe ad 1 Janez Vidmar iz Dobova kot varuh nđl. Neže Vidmar za 51 gold. 37¹/₂ kr. c. s. c., ad 2 Janez Medle iz Prapreč pcto. pripoznanja priposestovanja zemljišča vlož. št. 57 kat. obč. Povhovca c. s. c.; ad 3 Franc Strauss iz Gaberja (po dr. Slancu) pcto. 50 gold. c. s. c.; ad 4 Jožef Bohte iz Hrušce pcto. priposestovanja zemljišč vl. št. 94 kat. obč. Hrušca, ter se je v zvrho obravnave določil, in sicer ad 1, 2 in 4 narok na 25. januarja 1894 in ad 3 na 20. decembra 1893 ob 8. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom § 29 o. s. r., oziroma § 18 sum. patenta, in § 28 bag. postave.

Ker bivališča toženih temu sodišču niso znana, postavil se je ad 1 in 4 gospod dr. Prevc iz Rudolfovega, ad 2 Franc Bobič iz Prapreč in ad 3 Karl Zupančič iz Rudolfovega kuratorjem ad actum, o čemur se v zmislu § 391 o. s. r. obveščajo.

III. Dostavljenje odlokov in listin.

Sledečim osebam neznanega bivališča in njih neznanim naslednikom postavlja in dekretira se kuratorjem ad actum Karol Zupančič iz Rudolfovega ter se njemu dostavi tabularni odlok z dne 3. oktobra 1893, št. 13.628, za Martina Gačnika iz Rateža; 7. novembra 1893, št. 15.535, za Marijo Ulčar iz Meniške Vasi in izvršilni odlok z dne 21. novembra 1893, št. 16.201, za Marka Kondo iz Gor. Suhorja;

Gospodu dr. Kolseku dostavi se sodba z dne 31. oktobra 1893, št. 15.231, za Janeza Kordiša iz Broda in tabularni odlok z dne 9. novembra 1893, št. 15.640, za Jožefa Kosa iz Cerovloga; gospodu dr. Prevcu v Rudolfovem dostavi se izvršilni odlok z dne 23tega oktobra 1893, št. 14.701, za Elizabeto Luzar iz Rudolfovega.

C. kr. za m. del. okrajno sodišče v Rudolfovem dne 6. decembra 1893.

Nr. 16.970.

Bekanntmachung

(Nr. 23 aus 1893.)

I. Feilbietungen.

1 u. 2). Executionsache Stadt Gottscheer Sparcasse (durch Dr. Jakob Schegula) von Rudolfswert gegen Anton Pajer von Pristava ad 1 pcto. 15 fl. c. s. c., ad 2 pcto. 30 fl. c. s. c. Realität Einl. Nr. 63 der Catastralgemeinde Povhovca; Schätzungswert, kein fundus instructus, 1060 fl. — Bescheid ad 1 und 2 vom 24. November 1893, Z. 16.399, und 16.400, Termine für beide Executionen am 18. Jänner und 20. Februar 1894.

Beide Feilbietungen hiergerichts um 11 Uhr vormittags gegen Erlag des 10% Badiums, bei dem zweiten Termine auch unter dem Schätzungswerte. Bedingnisse, Lastenstand und Schätzungsprotokoll sind hiergerichts einzusehen.

II. Klagen.

1.) Dem Martin Vradač von Großriegel, 2.) dem Johann Trampusch von Stalldorf und deren unbekanntem Rechtsnachfolger wird hiemit erinnert:

Es habe ad 1.) Josef Krafer von Trauenstein (durch Dr. Franz Huber in Salzburg) pcto. 15 fl. c. s. c. und ad 2.) Margaretha Sunf von Stalldorf pcto. Erzfahrung der Realität Einl. Nr. 214

der Cat.-Gde. Altsfag c. s. c. hiergerichts eingebracht, und wurde die Tagfahrung rüdfichtlich der ersten Klage auf den

20. December 1893

und rüdfichtlich der zweiten Klage auf den

25. Jänner 1894,

unter Contumazfolgen des § 29 a. G. D., resp. des § 18 des Summarpatentes und § 28 des B. V. angeordnet. Da diesem Gerichte die Aufenthaltsorte der Geflagten unbekannt sind, so hat man zu ihrer Vertretung den Karl Zupančič von Rudolfswert als Curator ad actum bestellt, und wurden dessen die Geflagten mit dem Anhang des § 391 a. G. D. verständigt.

K. k. städt.-del. Bezirksgericht Rudolfswert am 7. December 1893.

(5408) 3—1 Nr. 8455.

Edict.

Klagen.

Ueber die Klagen:

- 1.) Z. 8132 der Maria Konda von Lofa Nr. 4 gegen Margaretha Konda, Maria Curf von Lofa und Josef Janzic wegen Löschungsgefaltung; 2.) Z. 7647 des Mathias Grafel von Petersdorf Nr 1 gegen Jakob Grafel von Sela bei Otawitz wegen Erzfahrung; 3.) Z. 7322 der Lucia Rebe von Damelj Nr. 34 gegen Johann Filip von Draga wegen Erzfahrung; 4.) Z. 8122 der Maria Bencič von Tschernembl Nr. 14 gegen Anton Lesar von Tschernembl wegen Erzfahrung; 5.) Zahl 8295 des Georg Blavc von Döblitsch gegen Josef Bertin von Döblitsch wegen Erzfahrung, worüber im summarischen Verfahren die Tagfahrung auf den

23. December 1893,

vormittags 8 Uhr, hiergerichts angeordnet ist, wird den Geflagten, respective deren allfälligen Rechtsprätendenten, ad 1, 2, 3 und 5 Herr Stefan Zupančič von Tschernembl und ad 4 Herr Josef Starha von Tschernembl zum Curator ad actum bestellt.

Die Geflagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Verttheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsachen mit den aufgestellten Curatoren nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt, und die Geflagten, denen es übrigens freisteht ihre Rechtsbehelfe auch den benannten Curatoren an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

Curatoren.

6.) Für die mit Beschluss des k. k. Kreisgerichtes Rudolfswert vom 5. September 1893, Z. 1175, für wahnsinnig erklärte Margaretha Zimmermann von Rutschendorf wird Stefan Stufelj, von Rutschendorf und 7.) für die mit Beschluss vom 21. November 1893, Z. 1544, gleichfalls für wahnsinnig erklärte Anna Černič von Weidenorf Mate Jankovič von Weidenorf Nr. 7 zum Curator bestellt.

K. k. Bezirksgericht Tschernembl am 24. November 1893.

(5350) 3—1 St. 6739 in 6740.

Razglas.

Vsled tožeb:

1.) Ivane Pečnik iz Prilipe št. 13 proti Antonu Pečniku iz Pricerkve pcto. 50 gold. s pr.;

2.) Franceta Rusa iz Nemske Vasi št. 6 proti Antonu Pucelju iz Susja št. 12 pcto. 162 gold. 50 kr. s pr. — določil se je narok v malotno, odnosno skrajšno razpravo na

13. januarja 1894

dopoldne ob 9. uri pri tem sodišči, ter ste se radi nepoznatega bivališča tožencev vročili tožbi postavljenima skrbnikoma na čin:

ad 1 Janezu Pugelju od Prilipe št. 6;

ad 2 g. Josipu Zotterju v Ribnici.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 13. novembra 1893.

! Erbschaften !

auch beschränkte, kauft **F. Förstl, I., Bellaria 4, Wien.** (4700) 150-124

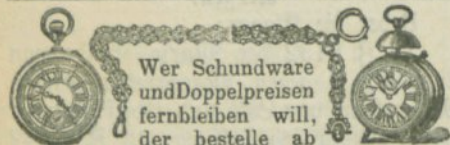
Gereinigte

Bettfedern und Flaumen

das Kilo von fl. 2 20 aufwärts.
Größtes Lager bei (4330) 12

C. J. Hamann

Laibach, Rathhausplatz Nr. 8.

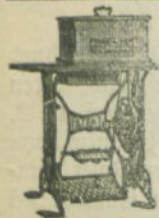


Wer Schundware und Doppelpreisen fernbleiben will, der bestelle ab

Fabrik echt Silber-Cylinder, garantiert genau gehend, fl. 6.50, feinste Anker-Remont. mit 2 oder 3 Silberd. fl. 10.—, Nickel-Prima-Wecker fl. 2.25. Für Wiederverkäufer per 6 Stück nur fl. 10.50; Wand-Uhren von fl. 3.— aufwärts oder verlange vorher Uhren- und Goldwaren-Preiscurant gratis bei

J. Kareckers

Uhren-Exporthaus in Linz. (5781) 52-52



Joh. Jax

Laibach, Wienerstr. 13.
Fabrikniederlage (4035) von 50-14

Nähmaschinen u. Fahrräder.

Preiscurante gratis und franco.

Ein unmöbliertes Zimmer

womöglich ebenerdig, wird zum sofortigen Beziehen gesucht. — Anträge an die Administration dieser Zeitung. (5466) 3-3

Jeden Husten

sowie alle katarhalischen Erkrankungen der Luftröhre, des Kehlkopfes, der Lunge, ferner Athembeschwerden, Engbrüstigkeit, Asthma, Verschleimung, Keuch- und Krampfhusten, Heiserkeit, Kitzeln im Halse, beginnende Tuberculose etc. werden am schnellsten beseitigt durch die seit Jahren bestens bewährten, nach ärztlicher Vorschrift bereiteten und von Aerzten empfohlenen Mittel: St. Georgs-Thee à Paket 50 kr. und dem dazu gehörenden St. Georgs-Katarrh-Pulver à Schachtel 50 kr. sammt genauer ärztlicher Gebrauchsanweisung. Erfolg schon in einigen Tagen sichtbar. Weniger als zwei Pakete werden nicht versendet. (4747) 28-8

Bei Postversendung 20 kr. für Packung und Frachtbrief mehr; alle Bestellungen sind direct zu richten an die **St. Georgs-Apotheke**, Wien, V/2., Wimmergasse 33. Vorherige Einsendung des Betrages pr. Postanweisung erwünscht.

Wilhelm's

antiarthritischer antirheumatischer

Blutreinigungsthee

von

Franz Wilhelm

Apotheker

zu Neunkirchen in Nieder-Oesterreich

ist durch alle Apotheken

in **Laibach** bei den Herren Apothekern

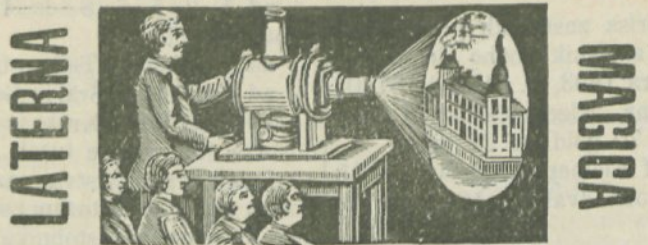
U. v. Trnkóczy und Wilb. Mayr

zum Preise von ö. W. fl. 1.— per Paket

zu beziehen. (4902a) 6-2

Nur Wien I., Wallfischgasse Nr. 4

nächst der k. k. Hofoper



die neueste Zauberlaterne

mit dazugehörigen interessanten Bildererscheinungen. Schönstes Spiel für groß und klein! Erste Größe mit 9 Platten, welche circa 50 verschiedene interessante Bilder enthalten **fl. 1.10**; zweite Größe mit 15 Platten, welche circa 80 Bilder enthalten, **fl. 1.70**; dritte Größe mit circa 80 großen Bildern, sehr fein, **fl. 2.10**. **Laterna magica** für größere Vorstellungen besonders geeignet mit 15 Platten, welche circa 85 große, interessante Bilder enthalten, sammt Petroleumlampe und einem komischen Verwandlungsbilde in fein überzogenem Holzschubkasten verpackt, **fl. 2.50**; dieselbe mit circa 85 Bildern, einem Chromotrop und zwei Verwandlungsbildern in sehr feiner Ausstattung **fl. 3.50**. Jede Laterne ist auf das eleganteste ausgeführt, fein montiert, mit Gebrauchsanweisung versehen. Zu beziehen gegen Einsendung des Betrages oder Nachnahme.

Rabinowicz's Weihnachts-Specialitäten

Wien I., Wallfischgasse Nr. 4 (im Durchhause).

NB. Vor ähnlich lautenden Annoncen wird gewarnt, bitte daher, sich die Adresse genau zu merken. (5487) 2-1

Letzte Woche.

Ziehung schon am 28. December 1893

der

Ung. Staats-Wohlthätigkeits-Lotterie.

Haupttreffer 60.000 fl.

Gesamtgewinne 160.000 fl.

Losse à fl. 2 sind zu haben bei der Lotto-Direction in Budapest (Pest, Hauptzollamt, Halbstock), bei allen Lotto-, Salz- und Steuerämtern, bei den meisten Postämtern, beim «Mercur» in Wien und bei den in allen Städten und bedeutenderen Ortschaften angestellten Losabsatz-Organen.

Budapest am 1. August 1893.

(4954) 4-1

Kön. ung. Lotto-Direction.

Neueste Erfindung!

Unter Garantie entfernt nur die englische

Universal-Fleckseife

(5125) 20-8

mit der Rose

General-Depôt: **A. Visnya** in **Fünfkirchen**. Postversandt täglich. In **Laibach** Depôt bei **Franz Stampfel**, Congressplatz, Tonhalle.

welch immer Namen habende Flecken, selbst: **Tinte, Wagenschmiere, Theer, Oelfarbe, Obst- und Rothweinflecke aus Kleidern, Möbelstoffen, Teppichen etc.**, ohne waschechte Farben zu beschädigen und ohne dass sie wieder sichtbar werden.

Preis für ein Stück sammt genauer Gebrauchsanweisung **20 kr.** — Zu haben in **Laibach** in feinen Parfümerien, Droguerien, Specerei-, Kurzwaren-, Galanterie- und Gemischtwaren-Geschäften.

Für Börse-Speculanten

unentbehrlich ist die

„Neue Fortuna“,

finanzielles Fachjournal.

(XVI. Jahrgang.)

Wien I., Adnergasse Nr. 5.

(4056) Probenummern gratis. 106-78

Ein gutes Mittel

gegen

Husten und Heiserkeit

und alle katarhalischen Beschwerden der Athmungsorgane sind die antikatarhalischen

Theerpastillen

vom



Apotheker **G. Piccoli** in **Laibach** zubereitet. Diese Pastillen, welche beruhigend und erweichend wirken, können hauptsächlich jenen empfohlen werden, welche in Erfüllung ihrer Pflichten und Geschäfte einer klaren und festen Stimme bedürftigen, wie etwa Predigern, Lehrern, Sängern u. s. w. Preis einer Schachtel 25 kr. Auswärtige Aufträge werden umgehend gegen Nachnahme des Betrages effectuirt. (5215) 5-4

DITMAR LAMPEN

FÜR ALLE BELEUCHTUNGSZWECKE!

TISCHLAMPEN * HÄNGELAMPEN * LUSTER * WANDLAMPEN

AMPELN UND LATERNEN

STÄNDER- UND SÄULENLAMPEN MIT SPITZENSCHIRMEN.

GRÖSSTE BRENNER-FABRICATION.

Petroleumbrenner von 4 bis 130 Kerzen Lichtstärke.

(4422) 12-10

R. DITMAR, K. U. K. PRIV. LAMPEN-FABRIKEN IN WIEN

III., ERDBERGSTRASSE 23, 25, 27 UND III., SCHWALBENGASSE 2, 3, 4.

Ditmar-Lampen hält jedes renommierte Lampen-Geschäft am Lager.